

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
<b>Herausgeber:</b>	Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
<b>Band:</b>	20 (1944-1945)
<b>Heft:</b>	17
 <b>Artikel:</b>	Weihnachtsfeier im Wachtlokal
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-709309">https://doi.org/10.5169/seals-709309</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Weihnachtsfeier im Wachtlokal

Seltsame Ruhe liegt über der Natur. Es ist, als ob etwas Geheimnisvolles, eine unsichtbare Kraft Menschen, Maschinen und Waffen im Banne hält, die große Bedeutung des heiligen Tages in allen Herzen der Leute in Erinnerung rufen würde. — Es ist Weihnachten! Wir wollen es nicht vergessen: noch immer stehen unzählige unserer Soldaten im Dienste des Vaterlandes an den Grenzen, fest und gewillt, die Heimat zu schützen und auszuhalten. Zum sechsten Male feiern Wehrmänner Soldatenweihnacht. In leid- und freudvollen Stunden haben sie sich kennengelernt. Jeder kennt die Sorgen des andern. Aber hier oben, abseits der Heerstrafen, Bahnlinien und Postverbindungen, erschlossen durch einen mühsamen Pfad, wo kein Zivilist die einstöng gewordene Landschaft belebt, hier oben sind diese Soldaten eine Gemeinschaft der Pflichterfüllung und des Durchhalts geworden.

Feierlich trägt heute jeder die Erkenntnis in sich: es ist Weihnachten. Während einige noch auf der Wache stehen, sind andere mit den Vorbereitungen des Weihnachtsfestes beschäftigt. Der Koch steht schon den ganzen Tag an seinem Herd, und wenn man versucht, nach dem Menü zu fragen, schmunzelt er schelmisch und meint: «Was zum Essen? Im Wachtlokal herrscht ebenfalls Hochbetrieb.

Welche Überraschung, als der Kommandant seine Soldaten sammeln läßt und sie ins Wachtlokal führt. Eine friedliche Wärme strömt ihnen entgegen. Mitte in diesem Lokal steht der Weihnachtsbaum mit hellerleuchteten Kerzen, dessen Anblick bei den Soldaten besinnliche Gedanken hervorruft. Aus ihren Gesichtern spricht Freude und Dankbarkeit. Die vielen Päckli und Grüße aus der Heimat lassen erkennen, daß die Angehörigen daheim ihre Soldaten an der Grenze nicht vergessen haben.

① Mit geschickten Händen wird im Wachtlokal die Weihnachtsfeier vorbereitet. Das Grün mußte tief unten im Tal geholt werden. (IV 795 H. S.)

② Mit besonderer Liebe wird jedes einzelne Päckli zubereitet. (IV 800 H. S.)

③ In der Küche herrscht natürlich Hochbetrieb. Zu einer richtigen Soldatenweihnacht gehört auch ein toller «Spatz». (IV 797 H. S.)

⑤ Noch stehen die Soldaten draußen und haben keine Ahnung davon, was inzwischen vorbereitet wird. Die Kerzen fangen zu brennen an... (IV 796 H. S.)

④ Jetzt läßt der Kommandant seine Soldaten rufen und die Weihnachtsfeier wird mit einem Weihnachtslied eröffnet. (VII 796 H. S.)

⑥ Der Kommandant liest den Brief des Generals vor. Briefe und Kartengrüße von Urlaubern sind eingetroffen. All dies wird mit großer Freude und Dankbarkeit in Empfang genommen. (IV 793 H. S.)

⑦ Der Kommandant dankt seinen Soldaten für die geleisteten Dienste und gibt der Hoffnung Ausdruck, daß dieser flotte Kameradschaftsgeist auch weiterhin erhalten bleiben möge. (IV 792 H. S.)

⑧ Gewisse Auszeichnungen werden ebenfalls an Weihnachten übergeben. Hier kommt unser gute Schütze das Schützenabzeichen. (IV 794 H. S.)

⑨ Und nun geh's ans Auspacken all der guten Sachen, die der Soldat brauchen kann. (IV 799 H. S.)

Phot. G. Tièche, Olten.